



---

# Feuerschutzreglement

Vom 8. Dezember 2020

---

Von diesem Geschäft tangierte Erlasse (SRS Nummern)

Neu: **414.1**

Geändert: –

Aufgehoben: 414.1

---

Das Stadtparlament erlässt gestützt auf Art. 2 Abs. 1 des Gesetzes über den Feuerschutz vom 28. Januar 2020<sup>1)</sup> als Reglement:

## I.

### Art. 1 Zuständigkeiten

<sup>1</sup> Die Organe des Feuerschutzes sind:

- a) Stadtrat;
- b) Dienststelle Feuerwehr und Zivilschutz St.Gallen;
- c) Amt für Baubewilligungen.

<sup>2</sup> Der Stadtrat erlässt die näheren Vorschriften über Organisation und Aufgaben der Feuerwehr, Gebührentarife für Feuerwehr und Kaminfegerarbeiten und ist zuständig, soweit keine andere Behörde für zuständig erklärt wird.

<sup>3</sup> Die Dienststelle Feuerwehr und Zivilschutz St.Gallen nimmt sämtliche Aufgaben im Bereich Feuerschutz gemäss den kantonalen und städtischen gesetzlichen Grundlagen wahr, erstellt jährlich Budget und Rechnung, erstattet jährlich Bericht, vollzieht Beschaffungen und legt jährlich der Direktion Soziales und Sicherheit die Ausbildungspläne von Berufs- und Milizfeuerwehr zur Genehmigung vor.

<sup>4</sup> Das Amt für Baubewilligungen ist zuständig für die Bereiche Brandschutz und Kaminfegerwesen, wählt die Kaminfegerinnen bzw. Kaminfeger und weist die Kaminfegerkreise zu.

---

<sup>1)</sup>sGS 871.1; FSG

**Art. 2**      Feuerwehrpflicht

<sup>1</sup> Feuerwehrpflichtig sind alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt vom vollendeten 20. bis zum vollendeten 50. Altersjahr.

<sup>2</sup> Die Einteilung erfolgt frühestens auf den 1. Januar des Jahres, welches dem vollendeten 20. Altersjahr folgt, die Entlassung spätestens auf den 31. Dezember des Jahres, in welchem das 49. Altersjahr vollendet wird.

<sup>3</sup> Der Feuerwehrdienst ist in der Wohnsitzgemeinde zu leisten.

<sup>4</sup> Bei Vorliegen sachlicher Gründe kann der Feuerwehrdienst mit Zustimmung des Kommandos an einem anderen Ort geleistet werden.

**Art. 3**      Feuerwehersatzabgabe

<sup>1</sup> Wer die Feuerwehpflicht nicht durch persönliche Dienstleistung erfüllt oder nicht mindestens 40 Prozent der für ein Dienstjahr vorgeschriebenen Übungen besucht hat, entrichtet für dieses Dienstjahr die Feuerwehersatzabgabe.

<sup>2</sup> Die Feuerwehersatzabgabe ist vom 1. Januar des Jahres, das dem vollendeten 20. Altersjahr folgt, und bis zum 31. Dezember des Jahres, in welchem das 49. Altersjahr vollendet wird, zu leisten.

**Art. 4**      Befreiung von der Feuerwehersatzabgabe

<sup>1</sup> Ehemalige Feuerwehangehörige, die während mindestens 20 Jahren in der Schweiz aktiven Feuerwehrdienst geleistet haben, sind von der Leistung der Feuerwehersatzabgabe befreit.

<sup>2</sup> Ehemalige Feuerwehangehörige, die während mindestens 15 Jahren in der Schweiz aktiven Feuerwehrdienst geleistet haben, entrichten die halbe Feuerwehersatzabgabe.

<sup>3</sup> Ein Dienstjahr im Sinne von Abs. 1 und 2 wird angerechnet, wenn eine Feuerwehangehörige bzw. ein Feuerwehangehöriger mindestens 80 Prozent der für ein Dienstjahr vorgeschriebenen Übungen besucht hat.

**Art. 5**      Zweck der Feuerwehersatzabgabe

<sup>1</sup> Die Feuerwehersatzabgabe soll die Aufwendungen der Feuerwehr decken, soweit diese nicht durch Beiträge und übrige Betriebseinnahmen finanziert sind. Ertragsüberschüsse verbleiben in der Spezialfinanzierung.

**Art. 6** Bemessung der Feuerwehersatzabgabe

<sup>1</sup> Die Höhe der Feuerwehersatzabgabe richtet sich nach dem Anhang 1 zu diesem Reglement.

<sup>2</sup> Die Feuerwehersatzabgabe beträgt 10 Prozent der einfachen Steuer vom steuerpflichtigen Einkommen, mindestens aber CHF 50 und höchstens CHF 500.

<sup>3</sup> Auf den Bezug der Feuerwehersatzabgabe wird verzichtet, wenn deren Berechnung nach Tarif einen Beitrag von weniger als CHF 50 ergibt.

**Anhänge**

Anhang 1: Feuerwehersatzabgabe

**II.**

*Keine Fremdänderungen.*

**III.**

Der Erlass SRS 414.1 (Feuerschutzreglement vom 20. September 2011) wird aufgehoben.

**IV.**

Dieses Reglement untersteht dem fakultativen Referendum. Der Stadtrat bestimmt das Inkrafttreten.<sup>1)</sup>

St.Gallen, 12. Januar 2021

Im Namen des Stadtparlaments  
Der Präsident:  
Beat Rütsche

Der Ratssekretär:  
Manfred Linke

---

<sup>1)</sup>Inkrafttreten: rückwirkend auf den 1. Januar 2021



---

## Anhang 1: Feuerwehersatzabgabe

(Stand 01.01.2021)

---

Einfache Steuer		Feuerwehersatzabgabe	
Von	bis	von	bis
CHF 0	CHF 500	CHF 50	CHF 60
CHF 500	CHF 600	CHF 60	CHF 70
CHF 600	CHF 700	CHF 70	CHF 80
CHF 700	CHF 800	CHF 80	CHF 90
CHF 800	CHF 900	CHF 90	CHF 100
CHF 900	CHF 1'000	CHF 100	CHF 110
CHF 1'000	CHF 1'100	CHF 110	CHF 120
CHF 1'100	CHF 1'200	CHF 120	CHF 130
CHF 1'200	CHF 1'300	CHF 130	CHF 140
CHF 1'300	CHF 1'400	CHF 140	CHF 150
CHF 1'400	CHF 1'500	CHF 150	CHF 160
CHF 1'500	CHF 1'600	CHF 160	CHF 170
CHF 1'600	CHF 1'700	CHF 170	CHF 180
CHF 1'700	CHF 1'800	CHF 180	CHF 190
CHF 1'800	CHF 1'900	CHF 190	CHF 200
CHF 1'900	CHF 2'000	CHF 200	CHF 210
CHF 2'000	CHF 2'100	CHF 210	CHF 220
CHF 2'100	CHF 2'200	CHF 220	CHF 230
CHF 2'200	CHF 2'300	CHF 230	CHF 240
CHF 2'300	CHF 2'400	CHF 240	CHF 250
CHF 2'400	CHF 2'500	CHF 250	CHF 260
CHF 2'500	CHF 2'600	CHF 260	CHF 270
CHF 2'600	CHF 2'700	CHF 270	CHF 280
CHF 2'700	CHF 2'800	CHF 280	CHF 290
CHF 2'800	CHF 2'900	CHF 290	CHF 300
CHF 2'900	CHF 3'000	CHF 300	CHF 310
CHF 3'000	CHF 3'100	CHF 310	CHF 320
CHF 3'100	CHF 3'200	CHF 320	CHF 330
CHF 3'200	CHF 3'300	CHF 330	CHF 340
CHF 3'300	CHF 3'400	CHF 340	CHF 350
CHF 3'400	CHF 3'500	CHF 350	CHF 360
CHF 3'500	CHF 3'600	CHF 360	CHF 370
CHF 3'600	CHF 3'700	CHF 370	CHF 380
CHF 3'700	CHF 3'800	CHF 380	CHF 390
CHF 3'800	CHF 3'900	CHF 390	CHF 400
CHF 3'900	CHF 4'000	CHF 400	CHF 410
CHF 4'000	CHF 4'100	CHF 410	CHF 420
CHF 4'100	CHF 4'200	CHF 420	CHF 430
CHF 4'200	CHF 4'300	CHF 430	CHF 440
CHF 4'300	CHF 4'400	CHF 440	CHF 450
CHF 4'400	CHF 4'500	CHF 450	CHF 460
CHF 4'500	CHF 4'600		

# 191.11-A1

## Rechtssammlung der Stadt St.Gallen

---

CHF 4'600	CHF 4'700	CHF 460	CHF	470
CHF 4'700	CHF 4'800	CHF 470	CHF	480
CHF 4'800	CHF 4'900	CHF 480	CHF	490
CHF 4'900	CHF 4'999.50	CHF 490	CHF	499.95
CHF 5'000	und mehr	CHF 500		